



Kirchgemeinde
3538 Röthenbach i.E.

Ausblick

März/April 2020

Kontakte

Kirchgemeinderat (Präsidentin)

Ursula Steiner, Dorfmatte
21j, 3538 Röthenbach.
Telefon: 034 491 22 35.

Pfarramt

Pfr. Herbert Held
Dorf 4, 3538 Röthenbach
Telefon: 034 491 14 13
E-Mail:
herbert.held@bluewin.ch

Homepage

www.kirche-
roethenbach.ch

Impressum

An diesem Kirchgemeinde-
blatt haben mitgearbeitet:

Pfr. Herbert Held und der
Kirchgemeinderat.

Lebens- und Glaubensfragen

Ja und Amen

Was geht Ihnen durch den Kopf, wenn Sie „Ja und Amen“ hören? Ich persönlich denke dabei an Situationen, die eigentlich bereits entschieden sind, die es aber pro Forma trotzdem noch „abzunicken“ gilt. Dass dies niemanden erfreut, ist so sicher wie das Amen in der Kirche.

Bedeutung von Amen

Das Wort „Amen“ ist abgeleitet vom hebräischen Wortstamm „aman“ und bedeutet soviel wie „fest sein“, „zuverlässig sein“ „gültig sein“. Ausserdem schwingt im „Amen“ der Begriff „Treue“ mit.

Amen wozu?

Wenn wir ein Gebet mit „amen“ beenden, drücken wir damit aus: „So soll es sein!“

Doppel-Amen bei Jesus

Jesus hat gewichtige Aussagen mit einem doppelten Amen eingeleitet. Beispielsweise in Johannes 3.47: „Amen, amen, ich sage euch: Wer glaubt, hat ewiges Leben!“ Dieses „Amen“ wird in verschiedenen Übersetzungen mit „wahrlich, wahrlich“ wiedergegeben.

Amen als Bestätigung

In den digitalen Medien und Foren werden wir laufend vor Entscheidungen gestellt, ob wir etwas wollen oder nicht wollen. Als Bestätigung tippen wir ein vorgegebenes Feld „JA“ oder „NEIN“ an. Bei jeder Online-Bestellung im Internet werden wir früher oder später dazu aufgefordert, unsere Bestellung zu bestätigen. Zusätzlich muss ich bestätigen, dass ich die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen habe und diese anerkenne. Erst wenn ich auch hier das entsprechende Feld mit einem Kreuz verseehe und die Bestätigungstaste drücke, wird die Bestellung rechtsgültig ausgelöst. Biblisch ausgedrückt: Ohne mein „Amen“ bekomme ich nichts geliefert.

In Christus ist das „Ja“

Paulus schreibt im 2. Korintherbrief 1.9 + 10: **...der Sohn Gottes, Christus Jesus... war nicht Ja und Nein, sondern in ihm ist ein Ja geschehen...**

Diese Zusage darf ich ganz persönlich nehmen. In einer Welt, in der mir so manches Nein entgegenkommt, wo ich stän-

dig hinterfragt und oft abgelehnt werde, gibt es jemanden, der ein felsenfestes, bedingungsloses „Ja“ zu mir gefunden hat, Jesus Christus, der Sohn Gottes. Sein „Ja“ für mich gilt sogar über das irdische Leben hinaus, sofern ich mein „Amen“ dazu gebe.

Amen dazu

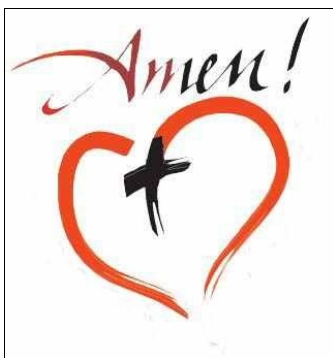
Die Verheissungen von Jesus Christus und sein „Ja“ für mich gelten bedingungslos aber nicht automatisch. Damit sie in meinem Leben wirksam werden, braucht es meine Bestätigung dazu, mein Amen. Er bietet mir die Gotteskindschaft an, die Hoffnung auf die Herrlichkeit in Gottes neuer Welt.

Das wollen nicht alle Menschen, wie Johannes 1.11 + 12 deutlich macht: „Er kam in das Seine, und die Seinen nahmen ihn nicht auf. So viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Anrecht darauf, Kinder Gottes zu werden.“

Gebe ich dazu mein „Ja und Amen“?



Pfr. Herbert Held



Veranstaltungen

Gottesdienste im März/April

Sonntag, 1. März:	20.00 Uhr:	Abend-Gottesdienst mit Pfr. Herbert Held und einer Zithergruppe in der Dorfkirche. Organistin: Brigitte Gyger.
Sonntag, 8. März:	9.30 Uhr:	Gottesdienst mit Pfr. Herbert Held und der Musizier- und Singgruppe in der Dorfkirche. Organistin: Daniela Gerber
Sonntag, 15. März:	9.30 Uhr:	Singzyt-Gottesdienst in der Dorfkirche.
Sonntag, 22. März:	9.30 Uhr:	Gottesdienst mit Pfr. Herbert Held und der Musikgesellschaft Röthenbach in der Dorfkirche.
Sonntag, 29. März:	9.30 Uhr:	Gottesdienst mit Pfr. Daniel Christen in der Dorfkirche. Organist: Alfred Keller.
Palmsonntag, 5. April:	9.30 Uhr:	Gottesdienst mit Pfr. Theo Castelberg, Sumiswald, in der Dorfkirche. Organist: Alfred Keller.
Karfreitag, 10. April:	9.30 Uhr:	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Herbert Held) in der Dorfkirche. Mitwirkung der Musizier- und Singgruppe. Organistin: Heidi Bosshard.
Ostern, 12. April:	9.30 Uhr:	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Herbert Held) in der Dorfkirche. Mitwirkung eines Trompetenspielers. Organistin: Daniela Gerber.
Sonntag, 19. April:	9.30 Uhr:	Gottesdienst mit Prädikantin Therese Bircher in der Dorfkirche. Organistin: Lena Ribeli.
Sonntag, 26. April:	9.30 Uhr:	Gottesdienst in der Dorfkirche mit Pfr. Herbert Held und einer Vertreterin des Hilfswerks „Tear Fund“, welche Projekte vorstellt und von ihrer Arbeit erzählt. Organist: Alfred Keller.

Sonntagschule

8. und 22. März sowie 26. April

9.30 Uhr im Schulhaus Gauchern und im Hübeli.

KUW

4./5. Klasse

Mittwoch, 4. März, 13.30 - 16.10 Uhr im Hübeli

Mittwoch, 18. März, 13.30 - 16.10 Uhr im Hübeli

KUW-Team: - Vreni Bieri, Feldmatt
- Pfr. Herbert Held
- Barbara Ramseier, Naters
- Barbara Schenk, Senggen

8. Klasse

Exkursion am Mittwoch, 25. März. Treffpunkt um 10.00 Uhr auf dem Kirchenparkplatz.

9. Klasse

2., 10., 17., 24. und 31. März
21. und 28. April, jeweils um 16.00 Uhr im Hübeli.

Konfirmation: Sonntag, 3. Mai, 9.30 Uhr in der Dorfkirche Röthenbach.

Kirchenkaffee

Sonntag, 8. März im Hübeli.

Kindertage „Legostadt“ im Hübeli

Montag 6. April, 13.30 - 17.00 Uhr

Dienstag, 7. April, 13.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch, 8. April, 13.30 - 18.00 Uhr



Am Mittwoch gibt es ab 17.00 Uhr einen Abschluss mit Besichtigung der Bauten und Apéro für Eltern, Grosseltern, Geschwister, Paten und andere Interessierte. Anschliessend findet das grosse Aufräumen statt, zu welchem wir ca. 20 freiwillige Erwachsene benötigen.

Alter: Kindergarten bis 6. Klasse

Die 6.-Klässler dürfen als Minileiter mithelfen.

Die Kindertage „kreativbaustelle Legostadt“ finden in Zusammenarbeit mit kids-team statt. Leitung: Daniel von Reitzenstein.

Anmeldung bis am 20. März bei

Vreni Bieri, ob. Feldmatt 26a, 3538 Röthenbach.

Telefon: 079 243 35 34

Mail: e.v.bieri@bluewin.ch



Seniorenachmittag

Donnerstag, 5. März, 13.30 Uhr im Hübeli (Trachtenchor).

Wer eine Fahrgelegenheit sucht, melde sich bei Elisabeth Scheuner, Waldmatt, Süderen.

Telefon: 079 356 32 29.

Musizieren im Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Musizieren im Gottesdienst. Wir üben jeweils um 20.00 Uhr im Pfarrhaus (Instrumentalisten ab 19.30 Uhr).

Donnerstag, 5. März für Sonntag 8. März.
Mittwoch, 8. April für Karfreitag, 10. April.

Eheabende

Freitag, 6. März, 19.30 Uhr im Hübeli
Freitag, 27. März, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Heimenschwand.

Frouezmorge

Thema: DIGITAL GESUND LEBEN

Samstag, 14. März 2020, 8.30 Uhr im Hübeli

Wir leben im Zeitalter der Digitalisierung. Mein smarter Taschencomputer mit Touchscreen ermöglicht mir, den Wocheneinkauf vom WC aus zu tätigen und das Family-Zoo-Erlebnis mit unzähligen Freunden und followern per social media zu teilen. Wenn ich möchte, zählt er meine Schritte, erinnert mich an meine Termine, zahlt meine Rechnungen und liefert mir die weltweiten Nachrichten beinahe in Echtzeit.

Wie fast alle Zeiten, ist auch die Zeit der Digitalisierung eine gute Zeit. Entscheidend ist, wie wir mit dem Fortschritt umgehen. Es gibt Werte und Grenzen, die uns helfen, auch digital gesund zu leben!

Referentin: Silke Sieber,
Mitarbeiterin beim Bibellesebund.



Silke Sieber, 33, ist verheiratet mit Mathis und Mutter dreier Kinder (6, 4, 4). Sie studierte Theologie in Heidelberg und Basel und ist heute als Referentin für Frauen und Mütter beim Bibellesebund Schweiz tätig. Nebenzu leitet sie gemeinsam mit ihrem Mann das Kirchengründungsprojekt „precious“ am Zürichsee.

Liebe Röthenbacherinnen,
ein spannendes Referat, ein feines Zmorge und wohl-tuende Panflötenmusik warten auf uns.

SingZyt-Gottesdienst



„singZyt das Chorprojekt der Kirchgemeinde Buchholterberg

Auf dem Programm stehen Psalmen und Loblieder mit hiesigen und spanischen/lateinamerikanischen Melodien. Die Worte der Lieder sind jedoch mit wenigen Ausnahmen in Bern-/Deutsch.

Sonntag, 15. März 2020, 9.30 Uhr, Dorfkirche Röthenbach.

Chorleitung: Barbara Kuenzi

Projektleitung: Esther Waldmann, Barbara Kuenzi, Daniel Christen.

Suppentag

Samstag, 21. März, ab 11.00 Uhr im Hübeli.

Es besteht die Möglichkeit, die Suppe im Hübeli zu geniessen oder abzuholen zum Essen in den eigenen vier Wänden.

Diesen Suppentag führen wir im Rahmen der ökumenischen Kampagne der Hilfswerke *Brot für alle* und *Fastenopfer* durch, welche 2020 unter dem Titel steht: „Gemeinsam für eine Landwirtschaft, die unsere Zukunft sichert.“

Konkret unterstützen wir ein Projekt in Peru:

Dona Maya hat gemeinsam mit weiteren Kleinbäuerinnen und Kleinbauern einen Kurs in agroökologischem Anbau besucht. Seitdem sei ihr Leben besser geworden: „Wir wissen jetzt, wie wir Bio-kompost und Biodünger herstellen, welches Gemüse besonders gut bei uns wächst und wie wichtig es ist, sich ausgewogen zu ernähren.“

Die Kursteilnehmer haben begonnen, wieder das traditionelle Quinoa anzubauen. Es enthält viele wichtige Nährstoffe und Vitamine. „Quinoa ist stark und widerstandsfähig - so wie wir Menschen hier. Wir haben diese 5000 Jahre alte Pflanze wiederentdeckt und sie wird uns helfen, in Zukunft zu überleben“, ist Dona Maya überzeugt.

Die kostenlose Agenda, welche das Thema der Kampagne vertieft, liegt gratis in der Dorfkirche auf.

Herzlichen Dank für Eure Unterstützung.

Kirchliche Handlungen

Im Dezember 2019 und im Januar 2020 haben in unserer Gemeinde folgende Amtshandlungen stattgefunden:

Taufen

- 19.1. Eliana Brühlhart, geb. am 11.7.2019, des Reto und der Jennifer Brühlhart-Wehrli, Wassermattweg 36, Neuenegg.
- 26.1. Luana Leuenberger, geb. am 11.9.2019, des Michael und der Esther Leuenberger-Zaugg, Moosmatte 369, Röthenbach.

Beerdigungen

- 16.1. Johanna Keller-Rüegsegger, geb. am 2.1.1931, gest. am 10.1.2020, wohnhaft gewesen im Pflegeheim dahlia Lenggen, Langnau, ursprünglich, Nägelisboden, Röthenbach.

*Bei dir ist die Quelle des Lebens,
Und in deinem Lichte sehen wir das Licht.
Psalm 36.10*



Kollekten 2019

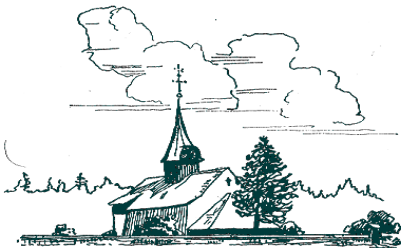
Im vergangenen Jahr wurden in unserer Kirchgemeinde Kollekten im Gesamtwert von Fr. 36'712.40 zusammengelegt (Vorjahr Fr. 30'215.15). Hier eine Auswahl von Beträgen:

Aseba Rohrbach: Fr. 529.25
Schweiz. Hilfe für Mutter und Kind: Fr. 192.50
Christoffel Blindenmission: Fr. 409.50
Mission am Nil: Fr. 361.15
Kirchensonntag: Fr. 325.60
Helvetas, Zürich: Fr. 181.80
Brot für alle, Suppentag: Fr. 437.--
ERF Medien: Fr. 699.25
Tear Fund Zürich: Fr. 457.--
Internat. ökumenische Organisationen: Fr. 54.--
Unihockey für Strassenkinder (Konfirmation): Fr. 598.40
Horyzon, Olten: Fr. 697.95

Pfingstkollekte (Familienentlastungsdienste): Fr. 531.85
Bibellesebund: Fr. 197.75
Open doors: Fr. 365.05
Stiftung Schweizer Tafel: Fr. 1'085.50
Helimission Trogen: Fr. 908.35
Verein Albert-Schweitzer-Spital, Lambarene: Fr. 519.40
Pro Adelpheos, Winterthur: Fr. 539.90
Bettagskollekte: Fr. 735.90
SAZ Burgdorf: Fr. 852.30
Schweizerische Berghilfe: Fr. 884.10
Schweiz. Stiftung für das cerebral gelähmte Kind: Fr. 691.30
Winterhilfe Schweiz: 362.80
Hilfe für Mensch und Kirche, Thun: Fr. 403.35
Silvestergottesdienst (Heilsarmee): Fr. 2'100.60

Ein herzliches „Vergelts-Gott!“ allen Spenderinnen und Spendern.

Würzbrunnenpredigten 2020



Gottesdienstbeginn: 9.30 Uhr

10., 21. (Auffahrt) und 31. Mai (Pfingsten)
14. und 28. Juni
12. und 26. Juli
2., 16. und 30. August
6. und 20. September (Betttag)
4. und 18. Oktober
31. Dezember (Silvesterfeier) um 20.00 Uhr

Kirchenführer Würzbrunnen - Aufruf zur Mithilfe

Die Kirche in Würzbrunnen gilt als Schmuckstück der alten bernischen Landkirchen. Der romanische Bau verdankt seine Berühmtheit auch der einzigartigen Lage auf dem Hochplateau, mit Sicht in die Berner Alpen.

Die ehemalige Wallfahrtskirche wird Ende Jahr in einem neuen Schweizerischen Kunstführer vorgestellt.

Für diese Arbeit sucht der Autor alte Dokumente, Fotos, Pläne, Bilder etc...

Gesucht sind auch Zeitzeugen, also Personen, die über die Kirche Wissen über besondere Begebenheiten und Erfahrungen haben. Besonders werden Zeugen der Sanierung von 1961 und den Dreharbeiten zu den Gotthelf-Filmen von Franz Schnyder gesucht.

Wer mithelfen kann oder jemanden kennt, der uns weiterhelfen könnte, meldet sich beim Autor.

Jonas Glanzmann

079 261 78 08

glanzmann@history-projects.ch